

FID Darstellende Kunst startet in die zweite Runde!

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) bewilligte eine Fortsetzung des Fachinformationsdienstes (FID Darstellende Kunst der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg in Höhe von 516.000 Euro für weitere 24 Monate.

Ziele sind die Bereitstellung fachrelevanter Informationsangebote für die Theater- und Tanzwissenschaft in Deutschland sowie die Weiterentwicklung des FID-Portals www.performing-arts.eu, das an der UB Frankfurt seit 2015 aufgebaut wird.

In der zweiten Förderphase werden die bereits umgesetzten Angebote ausgebaut und neue, innovative Servicefunktionalitäten eingerichtet. Geplant sind u. a. eine Visualisierung über die Verteilung der indexierten Bestände sowie der Aufbau einer Suchfacette für Theaterzettel-Sammlungen. Diese materialspezifische Suchfacette bietet den Forschenden einen komfortablen Zugang zu digitalisiertem theaterhistorischen Quellenmaterial. Des Weiteren sollen internationale Archiv- und Sammlungsbestände zur darstellenden Kunst in das FID-Portal eingespielt werden.

Die gesamten Arbeiten des FID Darstellende Kunst werden während der Förderung von einem wissenschaftlichen Beirat beglei-

tet. Neben der Evaluierung der im FID entwickelten Serviceleistungen dienen die Treffen des wissenschaftlichen Beirats zudem als wichtiger Impulsgeber für den weiteren Projektverlauf. Dabei spiegeln die Forschungs- und Lehrfelder der neun Beiratsmitglieder das gesamte Spektrum der Theater- und Tanzwissenschaft wider. In Workshops, Tagungsbeiträgen sowie Artikeln werden die neuen Entwicklungen und Dienstleistungen des FID Darstellende Kunst der Fachwelt präsentiert.

Ansprechpartnerin

Franziska Voß,

Universitätsbibliothek

Johann Christian Senckenberg,

Tel: (069) 798-39574,

E-Mail: f.voss@ub.uni-frankfurt.de
